



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postfach 3269 | 55022 Mainz

Vorsitzenden des Ausschusses für
Wirtschaft und Verkehr
Herrn Thomas Weiner, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
55116 Mainz



DER MINISTER
Dr. Volker Wissing
Stiftsstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-2201
Telefax 06131 16-2170
poststelle@mwwlvw.rlp.de
www.mwwlvw.rlp.de

21. Juni 2019

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 5. Juni 2019

TOP 4 Verkehrsanbindung US-Hospital Weilerbach – Verkehrsinfrastruktur / L 369 bedarfsgerecht ausbauen

Antrag der Fraktion der CDU nach § 76 Abs. 2 GOLT – Vorlage 17/4723

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der vorgenannte Tagesordnungspunkt wurde in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 5. Juni 2019 mit der Maßgabe der schriftlichen Berichterstattung für erledigt erklärt. Gemäß diesem Beschluss berichte ich wie folgt:

Der Bau eines neuen US-Hospitals ist ein außerordentlicher Glücksfall für Rheinland-Pfalz. Damit wird der Standort Ramstein weiter aufgewertet und es festigt sich die wirtschaftliche Entwicklung in diesem Bereich für die Region.

Als im Sommer 2010 die Überlegungen zum Neubau des Hospitals konkreter wurden, war sehr schnell klar, dass das betroffene umliegende Straßennetz an die neue zukünftige Situation angepasst werden muss. Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) hat daher mit der regionalen Dienststelle in Kaiserslautern umgehend die Erstellung einer Verkehrsuntersuchung unterstützt und erstellt. In der Folge wurden aus der Analyse und der Prognose der Verkehrssituation Streckenabschnitte und Knotenpunkte im Netz festgestellt, deren Leistungsfähigkeit verbessert werden muss. Eine der erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen ist der Ausbau der A 6 / L 369 Anschlussstelle Kaiserslautern-Einsiedlerhof. Durch den Umbau wird die Leistungsfähigkeit der Anschlussstelle auf die prognostizierte Verkehrsbelastung ausgelegt und damit nachhaltig verbessert. Die Ausbauarbeiten zur Erweiterung der Anschlussstelle haben bereits begonnen. Zur verkehrlichen Anbindung des US-Hospitals an die L 369 wird



ein Kreisverkehrsplatz mit Bypässen gebaut, an den auch die Air Base Ramstein angeschlossen wird. Die Herstellung des Kreisverkehrsplatzes soll im Sommer dieses Jahres abgeschlossen werden.

Der Kreisverkehrsplatz Mackenbach-Ost ist bereits derzeit aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens verkehrlich überlastet. Aus diesem Grund laufen Planungen für umfangreiche bauliche Umbaumaßnahmen an diesem zentralen Knotenpunkt. Für den Knotenpunkt wurden mehrere mögliche Varianten für den Ausbau erarbeitet, wovon zwei Varianten aus verkehrstechnischer Sicht in die engere Auswahl kamen. Der LBM favorisiert in diesem Zusammenhang einen lichtsignalgeregelten Ausbau des Knotenpunktes Mackenbach-Ost. Derzeit erstellt der LBM die Detailplanung für den lichtsignalgeregelten Ausbau des Knotenpunktes. Diese wurde bereits mit der Gemeinde Mackenbach abgestimmt. Zur Baurechtsbeschaffung ist ein Planfeststellungsverfahren erforderlich.

In der Verkehrsuntersuchung Hospital (Stand 02/2013) wird auf der L 369 für das Prognosejahr 2025 im maßgebenden Planfall eine tägliche Belastung von 19.900 Kfz/24h ausgewiesen. Derzeit wird die Verkehrsuntersuchung unter Berücksichtigung der aktuellen bekannten Randbedingungen fortgeschrieben. Die im letzten Jahr durchgeführten Zählungen zeigen, dass die seinerzeit ermittelten Prognosewerte schon überschritten sind. Der Abschluss der Verkehrsuntersuchung wird für Sommer dieses Jahres erwartet.

Aufgrund der starken Verkehrszunahme wird wahrscheinlich der derzeit zweistreifige Querschnitt der L 369 für diese zusätzlichen Verkehrsbelastungen nicht mehr ausreichend leistungsfähig sein und es morgens und abends zu Verkehrsüberlastungen kommen. Daher hat der LBM Kaiserslautern im Rahmen der Haushaltsbesprechungen Anfang 2019 Mittel für externe Ingenieurleistungen zur Erstellung der Vorplanung für den 4-streifigen Ausbau der L 369 zwischen der Anbindung US-Hospital und der A 6 / AS Kaiserslautern-Einsiedlerhof erhalten. Die Vermessungsarbeiten wurden bereits durchgeführt.

Im Zusammenhang mit der Analyse der Verkehrssituation und den durch das US-Hospital in Weilerbach bedingten Veränderungen der Verkehrssituation hat die Landesregierung aber auch die Radwege im Blick. Hier gilt es geeignete Strecken für die Herstellung neuer Radwege zu finden und ein schlüssiges Konzept zu erarbeiten.



Die Planungen für eine Radwegeverbindung entlang der L 369 zwischen Mackenbach und der AS KL-Einsiedlerhof wurden durch den LBM Kaiserslautern aufgenommen. Der Radweg soll von Norden kommend bis in Höhe des heutigen Zufahrtstores-Ost zur Ramstein Air Base auf der Ostseite verlaufen und wechselt dort auf die Westseite der L 369. Von dort soll der Radweg auf einer ehemaligen Bahntrasse nach Süden verlaufen und verschwenkt im Bereich der Kurve nach Osten und schließt dann südlich entlang der L 369 an die A 6 / AS KL-Einsiedlerhof an.

Zusammenfassend halte ich fest, dass die Landesregierung die Region bei der Herstellung einer bedarfsgerechten und leistungsfähigen Infrastruktur nach besten Kräften unterstützt, um den Standort zu stärken und die wirtschaftlichen Entwicklungspotentiale der Region zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Volker Wissing